

Bibelleseplan kompakt 2024

Am Neujahrstag wird die **Jahreslosung** (1 Kor 16,14) ausgelegt.

Im Jahr 2024 steht das **Markus-Evangelium** im Mittelpunkt. Die Kapitel 1–3 werden im Zeitraum vom 2. bis 16. Januar gelesen, die Kapitel 4–10 vom 1. Juli bis 12. August. Diese lange Folge von Markus-texten wird von der **Serie »Petrus«** unterbrochen, die vom 23. Juli bis 2. August eingeschoben ist. Den Tagen vom 8. März bis 1. April, in der Passions- und Osterzeit, sind die Kapitel 11–16 zugeordnet. Aus dem Neuen Testament wird außerdem der erste Teil der auf drei Folgejahre verteilten **Apostelgeschichte** gelesen, und zwar die Kapitel 1–8 vom 16. Mai bis 2. Juni und die Kapitel 9–12 vom 14. bis 28. August; die Texte sind so eingeteilt, dass die Texte aus Apg 2,1-33 auf Pfingstsonntag und -montag treffen.

Aus dem **1. Korintherbrief** werden vom 3. bis 14. Oktober Abschnitte aus den Kapiteln 12–16 gelesen. Das Neue Testament ist ferner vertreten mit Abschnitten aus dem **Galaterbrief** (6. bis 9. Februar), dem **Epheserbrief** (10. bis 16. Februar) und dem **2. Timotheusbrief** (7. bis 17. November).

Einige ausgewählte Texte aus dem Alten und dem Neuen Testament finden sich in der **Serie »Gebet«**, die sich an Texte aus dem Buch Daniel anschließt (17. Oktober bis 6. November).

Aus dem Alten Testament werden vor allem größere Teile der Bücher **Genesis*** und **1 Könige** gelesen. Die Schöpfungs- und Urgeschichte aus dem 1. Buch Mose (Kapitel 1–11) füllt den Zeitraum vom 17. Januar bis 5. Februar, die Geschichte Abrahams und des jungen Isaak (Kapitel 12–23) den Zeitraum vom 17. Februar bis 7. März. Fortgesetzt werden die Lesungen aus dem 1. Buch Mose vom 6. bis 25. April mit der weiteren Geschichte Isaaks (Kapitel 24–25) und der Geschichte von Jakob (Kapitel 25–35). Die Josefsgeschichte (Kapitel 37–50) wird vom 3. bis 30. Juni gelesen. Aus 1 Könige führt der Leseplan vom 30. August bis 30. September durch die Kapitel 2–22. Von den alttestamentlichen Weisheitsschriften ist eine Textauswahl aus **Ijob*** (29. April bis 13. Mai) und aus den **Sprichwörtern*** (20. bis 26. November) vorgesehen. Aus den Prophetenbüchern werden vom 17. bis 29. Oktober Abschnitte aus den Buch **Daniel** (Kapitel 1–5) gelesen; daran anschließend leiten zwei Leseeinheiten aus Daniel 6 die bereits oben erwähnte Serie »Gebet« ein (30. Oktober bis 6. November).

Lesungen aus dem ersten Teil des Buches **Jesaja** begleiten vom 29. November bis 14. Dezember die Adventszeit und bereiten auf die weihnachtlichen Texte aus dem **Lukas-Evangelium** (Kapitel 1 und 2) vor, die ab dem 16. Dezember gelesen werden.

An 25 Tagen ist die Lesung von **Psalmen** bzw. Psalmabschnitten vorgesehen. Im »Bibelleseplan kompakt« werden Psalmtexte – anders als im »Standard-Bibelleseplan« – nur an bestimmten ausgewählten Stellen eingesetzt, um die Thematik vorhergehender Lesungen weiterzuführen, um Übergänge zu folgenden Texten oder Unterbrechungen in langen Leseabschnitten aus einem biblischen Buch zu schaffen.

* »Genesis«, »Ijob« und »Sprichwörter« sind die für ökumenische Bibelübersetzungen vereinbarten Bezeichnungen nach den Loccumer Richtlinien. In Textplanausgaben, die vor allem für Leserinnen und Leser der Lutherbibel bestimmt sind, empfehlen wir, stattdessen die Bezeichnungen der Lutherbibel – »1. Mose«, »Hiob« und »Sprüche« – zu verwenden.

Hinweis:

Der von der ÖAB herausgegebene Bibelleseplan ist grundsätzlich ohne Veränderungen zu übernehmen (Details der Nutzungsbedingungen unter www.oab.de). In allen Veröffentlichungen ist als Quellennachweis zu vermerken: Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen, Caroline-Michaelis-Str. 1, 10115 Berlin.

Wenn nicht nur die Bibelstellen der Bibellese angegeben, sondern auch die Bibeltexte abgedruckt werden, muss dafür eine Genehmigung bei den Rechteinhabern eingeholt und ein korrekter Copyrightnachweis aufgenommen werden.

Lutherbibel revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, © 2016 Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart

Alle Rechte vorbehalten.

